

Umsetzung der Umgebungslärm-Richtlinie, ihre Dokumentation und Beauskunftung mit GIS bei der Stadt Budapest

Roland Hachmann

GeoForum MV, 28.-29. April 2008

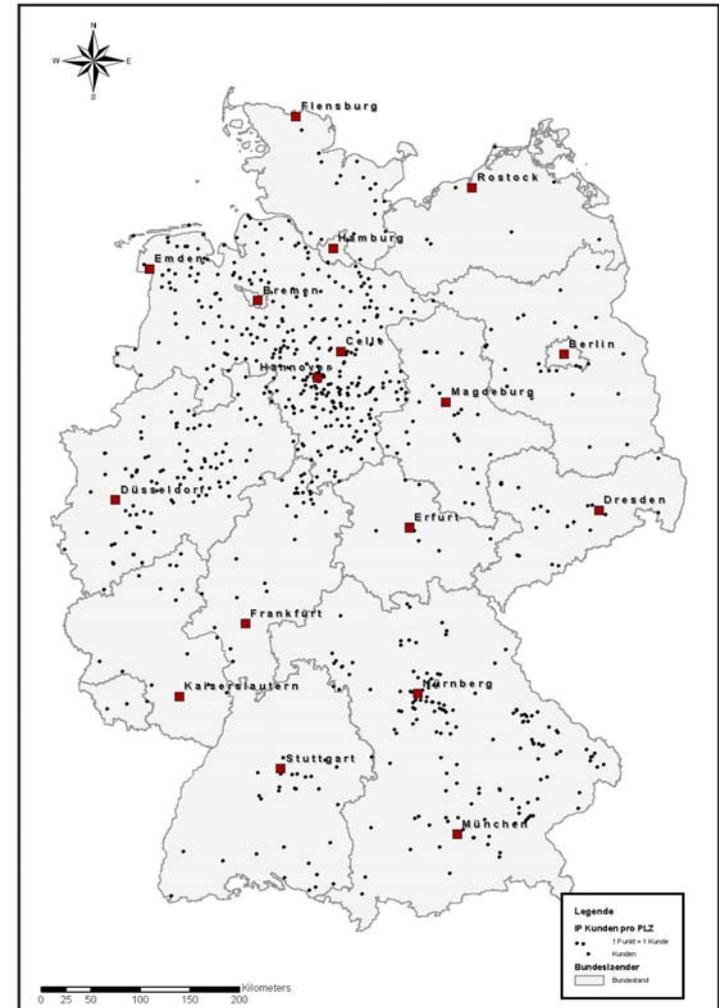
Rostock

Inhalt des Vortrages

- Firmenprofil IP SYSCON
- Rechtl. Grundlagen Richtlinie 2002/49/EG
- Fallbeispiel Budapest
 - Methodik
 - Softwareeinsatz
- Fazit

Firmenprofil IP SYSCON

- Standorte in Hannover und Bamberg
- ESRI Business Partner seit 1995
- Kerngeschäft: Standardsoftware und individuelle GIS-Lösungen auf der Basis von ESRI-Technologie und Open Source
- über 500 Kunden bundesweit
- Fast ausschließlich Kommunalverwaltungen bzw. Kunden der öffentlichen Hand



Inhaltliche Schwerpunkte

- Standardsoftware für
 - ALK/ALB, ALKIS, ATKIS
 - Bauleitplanung
 - Netzinformationssysteme
 - Kommunales Facility Management
- Projekte und Individualprogrammierungen

Rechtliche Grundlagen

Der Anlass

L 189/12

DE

Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften

18.7.2002

**RICHTLINIE 2002/49/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES
vom 25. Juni 2002
über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm**

DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere auf Artikel 175 Absatz 1,

auf Vorschlag der Kommission ⁽¹⁾,

nach Stellungnahme des Wirtschafts- und Sozialausschusses ⁽²⁾,

nach Stellungnahme des Ausschusses der Regionen ⁽³⁾,

gemäß dem Verfahren des Artikels 251 des Vertrags ⁽⁴⁾, aufgrund des vom Vermittlungsausschuss am 8. April 2002 gebilligten gemeinsamen Entwurfs,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Die Gewährleistung eines hohen Gesundheits- und Umweltschutzniveaus ist Teil der Gemeinschaftspolitik

Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über den Geräuschpegel in Ohrenhöhe der Fahrer von land- oder forstwirtschaftlichen Zugmaschinen auf Rädern ⁽⁵⁾, die Richtlinie 80/51/EWG des Rates vom 20. Dezember 1979 zur Verringerung der Schallemissionen von Unterschallluftfahrzeugen ⁽⁶⁾ sowie deren Ergänzungsrichtlinien, die Richtlinie 92/61/EWG des Rates vom 30. Juni 1992 über die Betriebserlaubnis für zweirädrige oder dreirädrige Kraftfahrzeuge ⁽⁷⁾ sowie die Richtlinie 2000/14/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Mai 2000 zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen ⁽¹⁰⁾.

Wesentliche Inhalte der Richtlinie

Für bestimmte Gebiete sind....

- Strategische Lärmkarten* auszuarbeiten
- Aktionspläne aufzustellen, wenn Kriterien nicht erfüllt sind
- Öffentlichkeit über Schallbelastungen und Wirkungen zu informieren
- EU Kommission über Schallbelastung und Betroffenheit der Bevölkerung zu informieren

* Nicht nur „klassische Schallimmissionspläne“ sondern Angaben zu Grenz- und Richtwert-überschreitungen, ...

Veröffentlichungspflichten

- Für Ballungsräume verschiedene Lärmkarten für Straßen-, Schienen-, Flug- und Industrielärm
- Darstellung der Lärmindizes (Isophonenkarten)
- Differenzkarten mit dem Vergleich der aktuellen mit der zukünftigen Situation
- Vorlage von Grafik und Zahlenangaben, explizit auch in elektronischer Form

Deadlines (?)

	Lärmkarten	Aktionspläne
Ballungsräume >250.000 EW, Hauptverkehrs- adern, Großflug- häfen	30.06.2007	18.07.2008
alle anderen	30.06.2012	18.07.2013
alle	danach alle fünf Jahre	

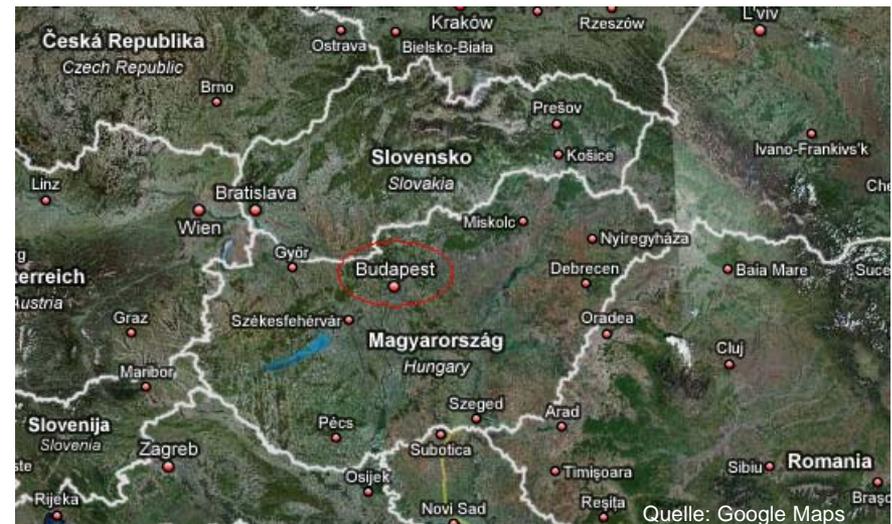
Deutsche Rechtsnormen

- Gesetz zur Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie in deutsches Recht (06/05)
- 34. Bundesimmissionsschutzverordnung (03/06)
- Bekanntmachungen der Vorläufigen Berechnungsverfahren für den Umgebungslärm (08/06)

Beispiel Budapest

Stadt Budapest

- Rd. 1,7 Mio. Einwohner (ohne Umland)
- Rd. 17% der gesamten ungarischen Bevölkerung
- 22 Umlandkommunen, die sich der Lärmkartierung angeschlossen haben



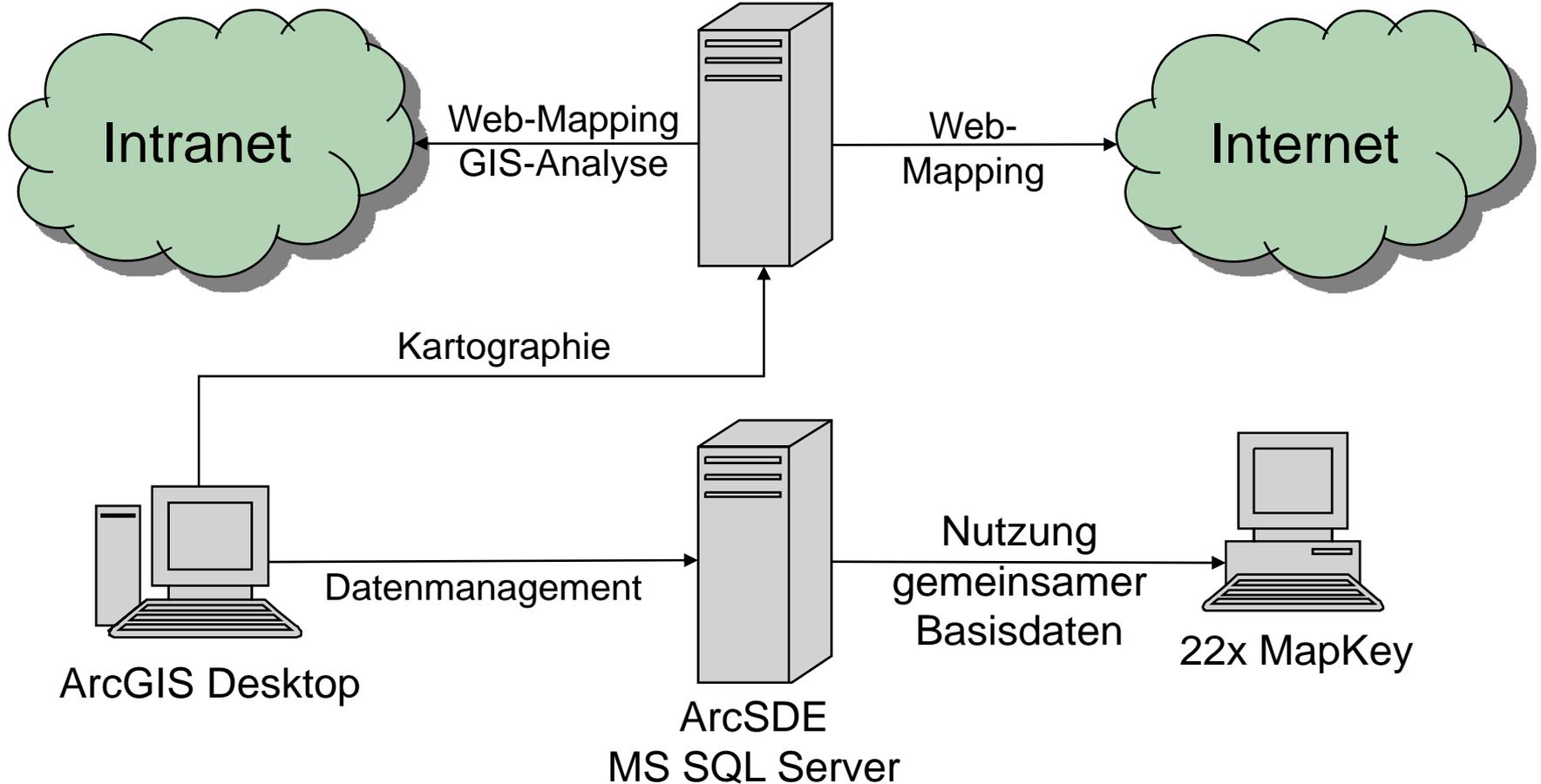
Lärmkartierung

- Konsortium aus
 - Geodézia Zrt. (Konsortialführer, Geometrische Grunddaten und Digitalisierung)
 - Datakart Geodézia Kft. (GIS) => IP SYSCON
 - Enviropius Kft. und Vibrocomp Kft. (Lärmkartierung)
 - Közlekedés Kft. und Unitef Zrt. (Verkehrsgrunddaten)
- Projektbeginn: Mai 2006
- Projektende: Mai 2007

GIS-Infrastruktur

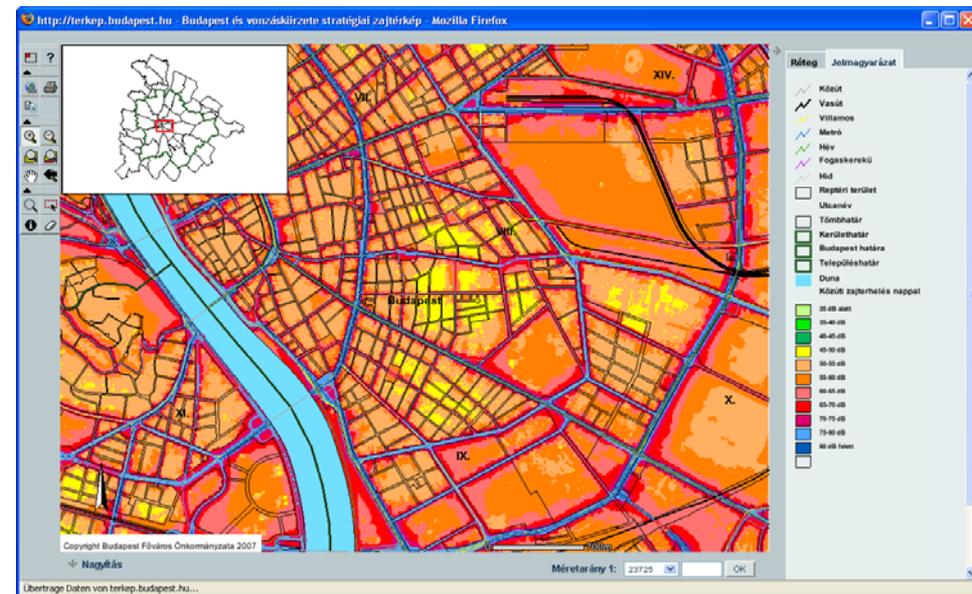
IP Standardclient

ArcIMS



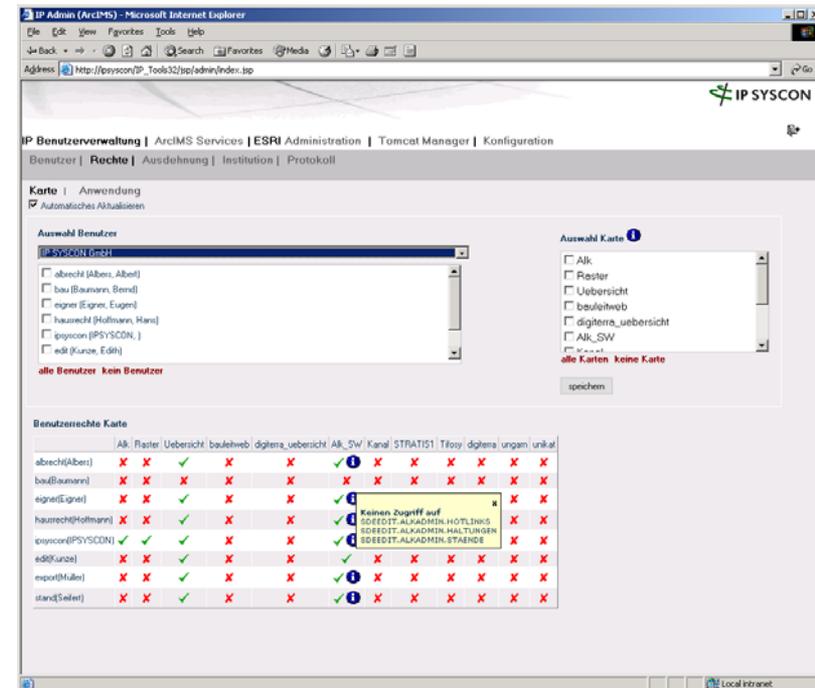
IP Standardclient (ArcIMS)

- Im Intranet zahlreiche Funktionen für den Einsatz als Kommunikationsplattform und GIS-Analysen
- Browsergestützte Verarbeitung von Geodaten
- Öffentlichkeitsinformation



IP Standardclient (ArcIMS)

- Benutzerverwaltung für die sichere Nutzung der ArcIMS-Dienste
- Browsergestützte Administration der Werkzeuge



The screenshot displays the 'IP Admin (ArcIMS)' web interface. The main content area is titled 'Benutzerverwaltung' and includes a navigation menu with 'Benutzer', 'Rechte', 'Ausdehnung', 'Institution', and 'Protokoll'. The 'Benutzer' section is active, showing a list of users and a permissions matrix.

Auswahl Benutzer

- IP-SYSCON GmbH
- abrecht (Aber, Albert)
- bau (Baumann, Bernd)
- eigner (Eigner, Eugen)
- haurecht (Hoffmann, Hans)
- ipyscon (IPSYSCON,)
- edli (Kurze, Edith)

Auswahl Karte

- Alk
- Raster
- Uebersicht
- beaufweb
- digitera_uebersicht
- Alk_SW

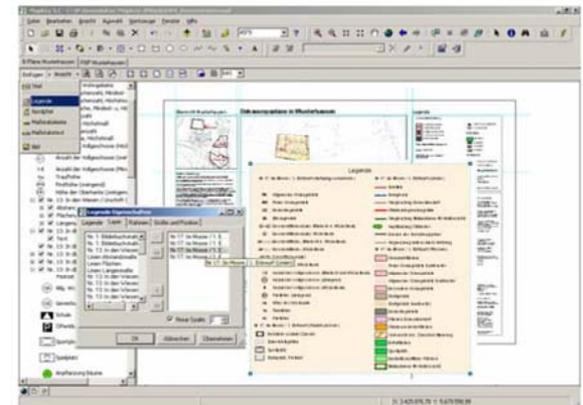
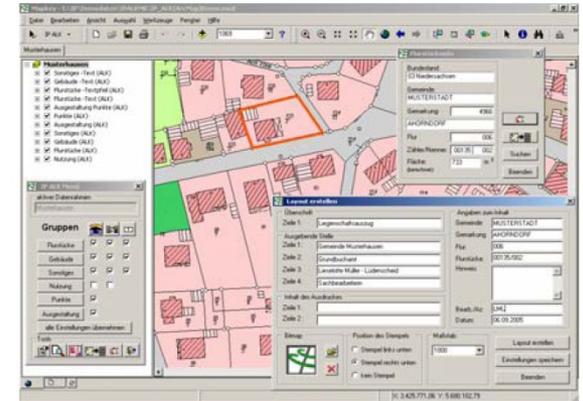
Benutzerechte Karte

	Alk	Raster	Uebersicht	beaufweb	digitera_uebersicht	Alk_SW	Kanal	STRATIS1	Tifoy	digtera	urgen	unikat
abrecht(Aber)	X	X	✓	X	X	✓	X	X	X	X	X	X
bau(Baumann)	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
eigner(Eigner)	X	X	✓	X	X	✓	X	X	X	X	X	X
haurecht(Hoffmann)	X	X	X	X	X	✓	X	X	X	X	X	X
ipyscon(IPSYSCON)	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
edli(Kurze)	X	X	✓	X	X	X	X	X	X	X	X	X
export(Müller)	X	X	✓	X	X	✓	X	X	X	X	X	X
stand(Seiler)	X	X	✓	X	X	✓	X	X	X	X	X	X

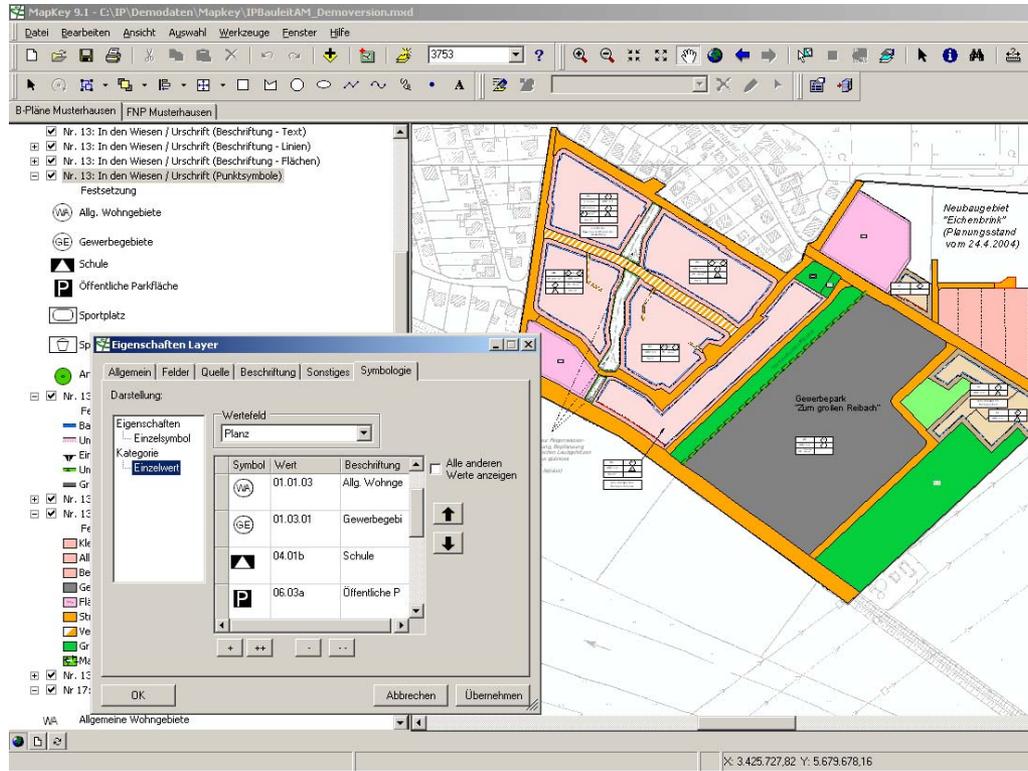
Keinen Zugriff auf: SDEEDT_ALKADMIN_HOTLINKS, SDEEDT_ALKADMIN_HALTUNGEN, SDEEDT_ALKADMIN_STAENDE

Mapkey

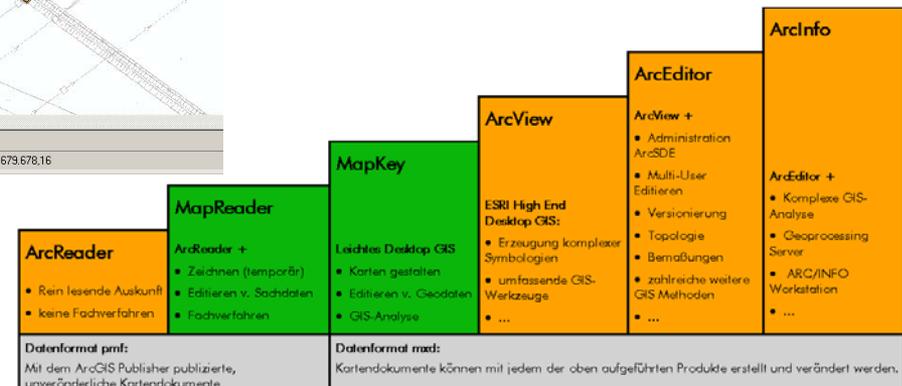
- Einfach zu bedienendes, Kostengünstiges Desktop-GIS (ArcGIS Engine)
- Vollständige Integration in ArcGIS Produktfamilie



MapKey



- Datenerfassung
- Kartographie
- Layouterstellung
- Optionale Erweiterungen möglich



Fazit

2002/49/EG, Artikel 1

- (11) In Aktionsplänen sollten für diese Gebiete, die von besonderer Bedeutung sind, Prioritäten gesetzt werden, wobei diese Aktionspläne von den zuständigen Behörden **nach Anhörung der Öffentlichkeit** ausgearbeitet werden sollten.
- (12) Es sollten die am besten geeigneten Informationskanäle ausgewählt werden, um eine breite **Information der Öffentlichkeit** zu erzielen.
- (13) Die Erfassung von Daten und die Ausarbeitung entsprechender zusammenfassender Berichte für die gesamte Gemeinschaft sind als Grundlage für die künftige Gemeinschaftspolitik und für die **weiter gehende Information der Öffentlichkeit** erforderlich.

BImSchG § 47d Lärmaktionspläne

(3) Die Öffentlichkeit wird zu Vorschlägen für Lärmaktionspläne gehört. Sie erhält rechtzeitig und effektiv die Möglichkeit, an der Ausarbeitung und der Überprüfung der Lärmaktionspläne mitzuwirken.

Die Ergebnisse der Mitwirkung sind zu berücksichtigen.

Die Öffentlichkeit ist über die getroffenen Entscheidungen zu unterrichten.

Es sind angemessene Fristen mit einer ausreichenden Zeitspanne für jede Phase der Beteiligung vorzusehen.

Fazit

- Budapest Vorreiter in Europa
- Messungen statt Modellierungen
- Die Anforderungen der RL sind aber (noch) nicht vollständig umgesetzt

Für Information und Rückfragen:

IP SYSCON GmbH

Tiestestr. 16-18, 30171
Hannover

Tel: 05 11/ 85 03 03-0, Fax:
-30

E-Mail: info@ipsyscon.de

Internet: www.ipsyscon.de